



Sozialbericht in leichter Sprache

für das Jahr 2022



LAND
SALZBURG

Vorwörter Sozial·bericht 2022	5
Zusammenfassung:.....	10
Kapitel: Sozial·unterstützung und wirtschaftliche Hilfen	10
Kapitel: Pflege und Betreuung.....	10
Kapitel: Leistungen für Menschen mit Behinderungen	12
Kapitel: Psycho·sozialer Dienst.....	13
Kapitel: Kinder·hilfe und Jugend·hilfe	14
Kapitel: Grund·versorgung	15
Kapitel: Finanzielle Aufwendungen	15
Kapitel 1 Organisation und Daten·grundlagen.....	17
Organisation:	17
Daten·grundlagen	18
Organisation und Daten·grundlagen	19
Zusammenfassung in A1.....	19
Kapitel 2 Rahmen·bedingungen	20
Bevölkerung	20
Arbeitsmarkt und Pensionen	20
Armut·gefährdung: Das ist die Gefahr, arm zu werden.	20
Rahmen·bedingungen	21
Zusammenfassung in A1.....	21
Kapitel 3 Sozial·unterstützung	22
Hilfe in besonderen Lebens·lagen:.....	23
Heizkosten·zuschuss:	23
Einrichtungen der Sozial·unterstützung:	23
Sozial·unterstützung	25
Zusammenfassung in A1.....	25
Kapitel 4 Pflege und Betreuung.....	26
Stationäre Pflege:	26
Mobile Pflege und Betreuung:	28
Tages·zentren:.....	29
Kurzzeit·pflege:	29
Übergangs·pflege:	30
Pflege·beratung:.....	31
Pflege und Betreuung.....	32
Zusammenfassung in A1.....	32
Kapitel 5 Leistungen für Menschen mit Behinderungen.....	33
Welche Leistungen bietet die Teilhabe und Behinderten·hilfe?	33

Leistungen für Menschen mit kognitiven Behinderungen	36
und mehrfachen Behinderungen	36
Leistungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen:	40
Persönliche Assistenz	44
Weitere Leistungen der Teilhabe und der Behinderten-hilfe:	44
Ausbau, Veränderungen und Entwicklungen 2022:	46
Leistungen für Menschen mit Behinderungen.....	47
Zusammenfassung in A1.....	47
Kapitel 6 Psycho·sozialer Dienst	48
Leistungen:	49
Psycho·therapie-Ambulanzen.....	49
Psycho·sozialer Dienst.....	50
Zusammenfassung in A1.....	50
Kapitel 7 Kinder·hilfe und Jugend·hilfe	51
Eltern·beratung - Frühe Hilfe:.....	53
Psychologischer Dienst und Psychologische Familien·beratung der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe	54
Psychologischer Dienst der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe.....	54
Psychologische Familien·beratung der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe	56
Schwerpunkte im Jahr 2022:.....	57
Schwerpunkt: 30 Jahre kija Salzburg - 30 Jahre Kinder·rechte	57
Schwerpunkt: Wohn·gemeinschaft mit Krisenplätzen	57
2022 wurde im Lungau von "Rettet das Kind Salzburg"	57
eine Wohn·gemeinschaft mit 6 Plätzen erschaffen.	57
Und zusätzlich noch 2 Krisen·plätze.	57
Schwerpunkt: Bereitschafts·pflege:.....	58
Schwerpunkt: Anlaufstelle Opfer·entschädigung.....	58
Kinder·hilfe und Jugend·hilfe.....	59
Zusammenfassung in A1.....	59
Kapitel 8 Grund·versorgung	60
Grund·versorgung	64
Zusammenfassung in A1.....	64
Kapitel 9 Finanzielle Aufwendungen	65
Finanzielle Aufwendungen.....	66
Zusammenfassung in A1.....	66

Das ist der Sozial·bericht
des Landes Salzburg über das Jahr 2022.
Diesen Bericht gibt es in schwerer Sprache.
Damit alle Menschen diesen Bericht verstehen,
gibt es ihn auch in leichter Sprache.
Es gibt nach jedem Kapitel
eine kurze Zusammenfassung
mit den wichtigsten Inhalten.

4

Der Sozial·bericht in leichter Sprache
wurde von einer Fachfrau für
Leichte Sprache von der
anderskompetent gmbh
geschrieben.
Von Menschen mit Behinderungen
wurde er auf Verständlichkeit überprüft.
Daher erhält dieser Sozial·bericht 2022
das Gütesiegel für Leichtes Lesen.

Das Gütesiegel schaut so aus:



© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe.

Weitere Informationen unter www.leicht-lesbar.eu

Vorwörter Sozial·bericht 2022

Auch die Vorwörter in diesem Bericht sind in Leichter Sprache übersetzt.

Ein Vorwort ist eine Einführung in den Sozial·bericht.

Ein Vorwort wird von wichtigen Personen geschrieben.

Es ist eine Erklärung, warum dieser Bericht verfasst wurde.

Das erste Vorwort ist von:

Herrn Ing. Christian Pewny,

Er ist Landesrat für Soziales in der Salzburger Landes·regierung.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

als neuer Landesrat und **Ressort·chef** darf ich Ihnen

den Sozial·bericht 2022 präsentieren.

Erklärung Ressort·chef:

Ein Ressort·chef ist der politisch Zuständige für einen bestimmten Bereich.

Zum Beispiel: Für den Bereich Soziales

Der Sozial·bericht 2022 bietet einen umfassenden Einblick in die soziale Entwicklung unserer Gesellschaft.

Er zeigt die Herausforderungen, Erfolge und Chancen,

die sich in diesem Jahr ergeben haben.

Im Jahr 2022 gab es zahlreiche Heraus·forderungen.

- Die Bewältigung der Auswirkungen der welt·weiten Pandemie
- Der Ukraine·konflikt

- Die Förderung der Chancen·gleichheit
- Die Bewältigung des Klima·wandels
- Die Sicherung der sozialen Absicherung für alle Bevölkerungs·gruppen.

Trotz der Schwierigkeiten haben wir wichtige Fortschritte erzielt.

Diese müssen gewürdigt werden.

Gemeinsam haben wir Lösungen gefunden,

um den sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Neue Wege der Zusammen·gehörigkeit zu entdecken und die

Lebens·bedingungen vieler Menschen zu verbessern.

Das wichtigste Ziel unserer Sozial·politik ist, die hohe Qualität

und die soziale Sicherheit zu bewahren.

Auch in Zeiten der gesellschaftlichen Veränderungen der Bevölkerung.

Der vorliegende Bericht liefert Rahmen·bedingungen, Daten und Zahlen.

Diese tragen dazu bei, unser Verständnis für

die sozialen Verhältnisse unserer Gesellschaft zu vertiefen.

Er ermöglicht uns, den Blick über die verschiedenen Erfahrungen

hinaus zu·erweitern.

Die Ungleichheiten anzugehen, die das Leben vieler Menschen

beeinflussen.

Der im Sozial·bericht enthaltene Kinder·hilfe·bericht und Jugend·hilfe·bericht widmet sich den Heraus·forderungen und Chancen in diesem Bereich.

Die Kinder·hilfe und Jugend·hilfe ist eine vielfältige Aufgabe, die die Unterstützung verschiedener Personen braucht.

Dazu müssen Regierungen und Institutionen und gemein·nützige Organisationen sowie die Bevölkerung mithelfen.

7

Es soll niemand zurückgelassen werden.

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abteilung 3 für die hervor·ragende Aufbereitung dieses umfassenden Sozial·berichtes.

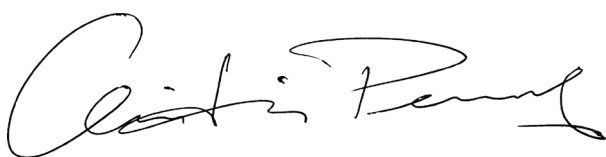
Ihre Unterstützung und Ihre Beiträge haben diesen Bericht zu einem wertvollen Instrument für die soziale Entwicklung gemacht.

Durch Ihre Arbeit haben Sie vielen Menschen in unserer Gemeinschaft geholfen und sie unterstützt!

Ein ganz besonderer Dank gilt der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe.

Sie haben geholfen, den Bedürfnissen der Menschen gerecht zu werden.

Besonders in diesen Zeiten der psychischen Belastungen durch die Corona Pandemie.



Ing. Christian Pewny,

Landesrat für Soziales

Das zweite Vorwort im Sozial·bericht 2022 ist von Herrn Magister Andreas Eichhorn.

Er ist Leiter der Abteilung 3 für Soziales in der Landes·regierung Salzburg.

Das Jahr 2022 brachte viele Herausforderungen für den Sozialbereich mit sich. Verantwortlich dafür waren folgende Punkte:

- Auswirkungen der Covid-19-Pandemie
- Ukraine·konflikt
- Inflation und Preis·explosionen

Inflation ist, wenn nicht nur einige Sachen teurer werden, sondern wenn alles teurer wird.

Man erhält für das gleiche Geld viel weniger Sachen.

Der Sozial·bericht 2022 von der Sozial·abteilung des Landes, macht auch dieses Jahr wieder all diese Entwicklungen öffentlich.

Wir bieten einen Einblick in die soziale Lage der Menschen, die in Salzburg leben.

Der Sozial·bericht zeichnet die Entwicklung der Bevölkerung von den vergangenen Jahren nach.

Der Sozial·bericht gibt einen Überblick über die Bereiche:

- Pflege und Betreuung
- Sozial·unterstützung
- wirtschaftliche Hilfen, Leistungen für Menschen mit Behinderungen
- Psycho·sozialen Dienst
- Grund·versorgung
- finanziellen Aufwendungen im Sozial·bereich des Landes

Der Bericht bietet zudem die Möglichkeit, Veränderungen sichtbar zu machen.

Er stellt die gut aufbereiteten Informationen und Statistiken als Argumentationshilfen bereit.

Die darin enthaltenen Daten sind nicht nur wichtige Informationen für die soziale Lage innerhalb des Bundeslandes Salzburg.

Sondern diese Daten liefern auch aufgrund der regelmäßigen und standardmäßigen Erhebungen beste Möglichkeiten zum Vergleichen.

Der vorliegende Sozialbericht ist nicht nur eine wichtige Information, sondern auch eine Entscheidungshilfe für Verwaltung und Politik.

Und er ist auch ein sehr guter Anlass, Danke zu sagen:

An alle Beschäftigten im Sozialbereich des Landes und deren Institutionen Partnerinnen und Partnern.

An alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialabteilung des Landes, die täglich einen wichtigen Beitrag im Sozialbereich leisten. Vor allem in diesen besonders herausfordernden Jahren, die oft bis an die Belastungsgrenzen gegangen sind.

Einen Dank darf ich auch Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Heinrich Schellhorn und Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Martina Berthold, MBA, die in der vergangenen Amtszeit für den Sozialbereich des Landes zuständig waren, für die gute Zusammenarbeit aussprechen.



DSA Mag. Andreas Eichhorn MBA,
Leiter Abteilung 3 für Soziales

Zusammenfassung:

Was zeigt uns der Sozial·bericht 2022?

- Welche Leistungen es im Sozial·bereich im Bundesland Salzburg gibt.
- Wofür das Geld im Jahr 2022 ausgegeben wurde.

Kapitel: Sozial·unterstützung und wirtschaftliche Hilfen

10

Im Jahr 2022 benötigten 4.600 Personen die Hilfe der Sozial·unterstützung.

Das waren rund 900 Personen weniger als im Jahr 2021.

Die Hälfte der Personen, die Unterstützung erhielten, waren Österreicherinnen und Österreicher.

Zur Entlastung von Familien wurde die Sozial·unterstützung für Minder·jährige erhöht.

Kapitel: Pflege und Betreuung

Das Jahr 2022 stand noch unter dem Zeichen der Covid-Krise.

Viele Plätze in den Senioren·wohn·häusern blieben leer.

Grund dafür war ein akuter Personal·mangel.

Auch in den Krankenhäusern herrschte Personal·mangel.

Operationen mussten verschoben werden.

Stationen wurden gesperrt.

Begonnene Umbauten und Neubauten von
Senioren·wohn·häusern wurden weiter geführt.

Im Jahr 2022 standen in Salzburg 26 Tages·zentren
zur Verfügung.

Ein neuer mobiler Dienst wurde im Oktober 2020 geschaffen.

Dieser Dienst wurde 2022 erweitert.

Die Mobilen Dienste, die Haushalts·hilfe und die Haus·krankenpflege
entlasten die Angehörigen.

Sie unterstützen bei der Pflege ihrer Angehörigen zu Hause.

Bei Fragen zum Thema Pflege, unterstützt die Pflege·beratung.

Seit 2022 bietet die Pflege·beratung in Salzburg eine Demenz·beratung an.

Diese Beratung ist für Patientinnen und Patienten
sowie deren Angehörige.

Die Beratung erfolgt kostenlos.

Kapitel: Leistungen für Menschen mit Behinderungen

Seit 2017 wurden die Wohn·plätze in verschiedenen Bereichen ausgebaut.

Zum Beispiel:

- im teil·betreuten Wohnen
- im mobil betreuten Wohnen
- im voll·betreuten Wohnen

12

2022 benötigten 942 Menschen mit Behinderungen einen dieser Wohn·plätze.

Das Wohn·angebot für Menschen mit psychischen Erkrankungen stieg an.
In betreuten Werk·stätten arbeiteten 951 Personen.

Die Persönliche Assistenz wird seit einigen Jahren immer mehr in Anspruch genommen.

Weiters stiegen auch die Assistenz·stunden an.

Zum Vergleich:

2019 waren es 36.872 Stunden

2022 waren es 81.021 Stunden

Das Referat Behinderung und Inklusion hat mit seinen Partnern nach neuen Maßnahmen gesucht.

Die Maßnahmen sollten dabei helfen,
dass weiteres Personal für die Wohn·einrichtungen gefunden wird.
Aber auch dafür, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne in den Betrieben bleiben.

Kapitel: Psycho-sozialer Dienst

Der Psycho-soziale Dienst wurde auch im Jahr 2022 von der Covid-Krise nicht verschont.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter standen vor großen Herausforderungen.

Der Bedarf an Hilfe wurde viel intensiver.

Es kamen viele neue Patientinnen und Patienten dazu.

Der Psycho-soziale Dienst hatte mit Personal-mangel zu kämpfen.

Durch den hervorragenden Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gelang es dem Psycho-sozialen Dienst die Betreuung aufrecht zu halten.

Die meisten Kontakte wurden telefonisch geführt.

Jedoch gab es einen hohen Bedarf für eine direkte persönliche Beratung.

In Mittersill gibt es bereits eine Sprechstelle, die sehr gut angenommen wurde.

In der nächsten Zeit wird daran gearbeitet, mehr Sprechstellen in den anderen Bezirken aufzubauen.

Kapitel: Kinder·hilfe und Jugend·hilfe

In der Covid-Krise wurden Kinder, Jugendliche und Familien mit den Angeboten der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe gut begleitet. Besonders wichtig war die ambulante Unterstützung.

Ein Fach·kräfte·mangel in den Wohn·einrichtungen sowie in Krisen·stellen machte die Situation schwierig.

14

Das Gehalt für das Personal wurde erhöht, denn es ist schwierig Personal zu finden.

Die Beratungen von Familien im Land Salzburg wurde erweitert.

Seit Juli 2022 sind in allen Bezirken zusätzliche Familien·begleiterinnen unterwegs.

2022 fanden Verbesserungen bei den sozialen Diensten statt.

Ein Gewalt·schutz·paket war ebenfalls mit im Programm.

Das war dringend notwendig.

2022 sind die Zahlen bei den Gefährdungs·meldungen stark gestiegen.

Das bedeutet, dass bei vielen Familien abgeklärt werden musste, ob die Kinder einer Gefahr ausgesetzt waren.

Kapitel: Grundversorgung

2022 gab es 3.580 Personen, die eine Leistung aus der Grundversorgung erhielten.

Im Jahr 2021 waren es zum Vergleich: 1.353 Personen.

Am meisten waren es Menschen aus folgenden Ländern:

- Ukraine mit 2.225 Personen
- Syrien mit 636 Personen
- Somalia mit 136 Personen
- Afghanistan mit 119 Personen
- Russland mit 73 Personen

15

Es gab durchschnittlich 55 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, die unterstützt wurden.

2022 wohnten die Menschen mit der Grundversorgung vermehrt in privaten Unterkünften.

Kapitel: Finanzielle Aufwendungen

Finanzielle Aufwendungen für Soziales werden hier aufgelistet.

Im Sozialbericht steht, wofür das Geld ausgegeben wurde.

Im Jahr 2022 wurden etwa 482 Millionen Euro für den Sozialbereich ausgezahlt.

Auf folgende Bereiche wurde das Geld aufgeteilt:

- **Sozial·unterstützung:**

 - Zum Beispiel:

 - Unterstützung für den Lebens·unterhalt
Arbeit und Beschäftigung

- **Pflege und Betreuung:**

 - Zum Beispiel:

 - Für Seniorinnen und Senioren, die in Wohnhäusern wohnen.

 - Zum Beispiel

 - Für Seniorinnen und Senioren, die zu Hause wohnen
und dort betreut und gepflegt werden.

- **Hilfe für Menschen mit Behinderungen:**

 - Zum Beispiel:

 - Für das Wohnen, Werkstätten, Ausbildung

- **Kinder·hilfe und Jugend·hilfe:**

 - Zum Beispiel:

 - Unterstützung bei der Erziehung oder dem Wohnen
in Wohn·gemeinschaften

 - Grund·versorgung:**

 - Zum Beispiel:

 - Für das Wohnen, Essen und Beratung

Kapitel 1

Organisation und Daten·grundlagen

Organisation:

Mit Organisation ist die Landes·regierung Salzburg gemeint.

In der Landes·regierung und in den Bezirks·verwaltungs·behörden werden verschiedene Bereiche des Sozial·bereiches bearbeitet.

17

Die zuständigen Mitglieder der Landes·regierung im Jahr 2022 waren:

- Landes·hauptmann: Dr. Wilfried Haslauer
- Landes·hauptmann-Stellvertreter: Dr. Heinrich Schellhorn
- Landes·hauptmann-Stellvertreterin: Mag. Martina Berthold

Im Bundesland Salzburg gibt es 6 Bezirks-Verwaltungs·behörden:

- Stadt Salzburg
- Salzburg-Umgebung
- Hallein
- St. Johann im Pongau
- Zell am See
- Tamsweg

Welche Aufgaben haben die Bezirks-Verwaltungs·behörden?

- Kinder·hilfe und Jugend·hilfe
- Sozial·unterstützung
- Sozial·hilfe
- Behinderten·hilfe

Die Abteilung Soziales muss die Themen der Verwaltungs·behörden wahr·nehmen und umsetzen.
Herr Magister Andreas Eichhorn leitet die Abteilung Soziales.
Die Abteilung Soziales hat 6 **Referate**:

Erklärung Referate:

Referate sind kleine Abteilungen.

18

- Referat 1: Pflege und Betreuung
- Referat 2: Kinder·hilfe und Jugend·hilfe
- Referat 3: Soziale Absicherung und Eingliederung
- Referat 4: Psycho·sozialer Dienst
- Referat 5: Behinderung und Inklusion
- Referat 6: Zentrale Dienste, Planung und **Controlling**

Erklärung Controlling:

Controlling ist zuständig für Überprüfungen.
Zum Beispiel in finanziellen Sachen.

Daten·grundlagen

Im Sozial·bericht 2022 in schwerer Sprache stehen sehr viele Zahlen.
Es gibt viele Möglichkeiten, wie es zu diesen Zahlen kommt.

Zum Beispiel:

- von Statistiken.
Statistiken sind, wenn viele Daten zusammen·gefasst werden
- von Behörden
- von diversen Einrichtungen

Organisation und Daten·grundlagen

Zusammenfassung in A1

In der Abteilung Soziales der Landes-Regierung Salzburg werden folgende Themen geregelt:

- der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe
- der Soziale Unterstützung
- der Sozial·hilfe
- der Behinderten·hilfe
- der Pflege und Betreuung
- der Psycho·soziale Dienst

Kapitel 2

Rahmenbedingungen

Bevölkerung

Zum Jahresende 2022 lebten 568.346 Personen in Salzburg.

119.955 Personen davon wurden in anderen Ländern geboren.

Im Jahr 2022 lebten mehr Frauen als Männer in Salzburg.

Arbeitsmarkt und Pensionen

Im Jahr 2022 waren im Land Salzburg 267.989 Personen in einem Arbeitsverhältnis.

- 10.230 Personen hatten keine Arbeit.
- 6.185 Personen bekamen Arbeitslosengeld.
- 3.178 Personen erhielten Notstandshilfe.

Die Zahl der arbeitslosen Menschen sank 2022.

Die Zahl der Personen, die in Pension gingen, stieg 2022.

Armutsgefährdung: Das ist die Gefahr, arm zu werden.

Von Armutsgefährdung spricht man, wenn das Monatseinkommen bei einem Einzelpersonenhaushalt unter 1.392 Euro liegt.

Bei einer Familie mit 3 Kindern unter 14 Jahren höchstens 3.341 Euro beträgt.

Rahmenbedingungen

Zusammenfassung in A1

Die Personen, die in Salzburg leben, werden immer mehr.

Die Zahl der Personen, die ohne Arbeit waren, ist 2022 gesunken.

Personen, die in Pension gehen, werden mehr.

Die Gefahr arm zu werden, ist in Salzburg nicht sehr hoch.

Kapitel 3

Sozial·unterstützung

Was ist die Sozial·unterstützung?

Seit 2021 gibt es das
Salzburger Sozial·unterstützungs·gesetz.

- 22 Dieses Gesetz setzt Maßnahmen, damit Menschen nicht verarmen.
Mit verschiedenen Förderungen wird vielen Menschen geholfen,
dass sie wieder arbeiten können.

Die Sozial·unterstützung unterstützt Menschen, die nicht genug Geld
für den Lebens·unterhalt oder das Wohnen haben.

Sozial·unterstützung erhält man für:

- den Lebens·unterhalt
- den Wohn·bedarf
- bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt

Zusätzliche Hilfe·leistungen kann man beantragen für:

- ergänzenden Wohn·bedarf.
Das ist eine zusätzliche Entlastung für den Wohn·bedarf.
- Sonder·bedarf, wie Geburten·beihilfe,
Leistungen für Schul·mittel oder Kinder·betreuung.

Die Sozial·unterstützung können Personen beantragen, die ihren
Haupt·wohnsitz
und ihren dauernden Aufenthalt
in Salzburg nachweisen können.

Weitere Voraus·setzungen findet man im Sozial·unterstützungs·gesetz.

Hilfe in besonderen Lebenslagen:

Diese Unterstützung kann zusätzlich gewährt werden.
Dies ist eine zusätzliche Hilfeleistung für Menschen,
die Unterstützung bei den Wohnkosten brauchen.
Im Jahr 2022 erhielten 29 Personen diese Hilfe.

Heizkostenzuschuss:

23

Damit die finanzielle Belastung nicht zu viel wird,
können Personen um einen Zuschuss anfragen.
Da gibt es zum Beispiel einen Zuschuss nur für das Heizen.
Unter bestimmten Voraussetzungen bekommt man diesen Zuschuss
von 180 Euro.
Im Land Salzburg wurde 2022 der Heizkostenzuschuss
an 4.884 Personen ausbezahlt.

Einrichtungen der Sozialunterstützung:

Viele Einrichtungen erhalten von
der Sozialunterstützung finanzielle Hilfen.
Diese Einrichtungen bieten Menschen in Notlagen Hilfe an.

Sie helfen zum Beispiel

- eine Arbeitsstelle
 - oder eine Wohnmöglichkeit
- zu finden.

Beratungs·einrichtungen:

Beratungs·einrichtungen helfen Menschen, die sich in Notlagen befinden. Sie geben ihnen wertvolle Informationen, wo sie die richtige Hilfe bekommen.

Hier einige Beispiele um welche Hilfen es sich handelt:

- Haft·entlassenen·hilfe
- Sozial·beratung
- Telefon·seelsorge
- Schulden·beratung
- Maßnahmen um eine Arbeit zu finden
- Sprachkurse

24

Projekte:

Verschiedene Projekte helfen oder unterstützen Menschen in schwierigen Situationen.

Das Land Salzburg unterstützt unterschiedliche Projekte.

Die Projekte helfen Menschen sich am Arbeitsmarkt wieder zurecht·zu·finden.

Diese Projekte werden von unterschiedlichen Einrichtungen angeboten.

Wohn·betreuungs·angebot:

Dieses Angebot ist für Menschen,

- die keine Unterkunft haben,
- die krank sind und vorüber·gehend Hilfe brauchen.

Sozial·unterstützung

Zusammenfassung in A1

Wer bekommt Sozial·unterstützung?

- Menschen, die wenig Geld haben, können die Sozial·unterstützung beantragen.
- Weitere Hilfen gibt es für Menschen, die ihre Strom·kosten und Miete nicht zahlen können.
- Zusätzlich gibt es noch den Heiz·kosten·zuschuss.

Menschen ohne Wohnsitz bekommen einen Schlaf·platz.

Kapitel 4

Pflege und Betreuung

Wenn Menschen pflege·bedürftig werden,
bekommen sie die Unter·stützung, die sie brauchen.

26

**Es gibt verschiedene Möglich·keiten, wie die Menschen
unterstützt werden:**

- Stationäre Pflege in Wohn·häusern für Seniorinnen und Senioren
- Mobile Pflege und Betreuung durch
Haushalts·hilfe und Hauskranken·pflege
- Tages·zentren
- Kurzzeit·pflege
- Übergangs·pflege
- Pflege·beratung des Landes

Stationäre Pflege:

Bei einer stationären Pflege werden die Seniorinnen und Senioren
in Wohnhäusern unter·gebracht.

Wer Pflege benötigt, bekommt Pflege·geld.

Das Pflege·geld wird in Stufen von 1 bis 7 eingeteilt.

Braucht wer mehr Pflege, dann kommt man in eine höhere Pflege·stufe.

In den Senioren·wohnhäusern wohnten viele Seniorinnen und Senioren
ab der Pflege·stufe 3.

2022 gab es nur 9 Personen, die kein Pflege·geld bezogen.

Es gibt Bewohnerinnen und Bewohner, die ihre Aufenthaltskosten in stationären Einrichtungen nicht selbst bezahlen können. Sie suchen beim Sozialamt um Hilfe an. Dazu müssen bestimmte Voraussetzungen vorhanden sein.

Im Jahr 2022 lebten in Salzburg 4.287 Menschen in Wohnhäusern für Seniorinnen und Senioren.

Am Ende des Jahres 2022 gab es 5.114 Plätze in 74 Wohnhäusern für Seniorinnen und Senioren.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Seniorenwohnhäusern:

Mit Jahresende 2022 gab es etwa 2.974 Personen, die in der stationären Pflege arbeiteten.

Wenn man diese in Berufsgruppen aufteilt, waren dies:

- etwa 1 Viertel **diplomiert** Personen in der Gesundheitspflege und Krankenpflege

Erklärung von diplomiert:

Das bedeutet, dass für die Gesundheitspflege und Krankenpflege eine fachliche Prüfung abgelegt wurde.

- etwa die Hälfte Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten, Pflegefachassistentinnen und Pflegefachassistenten, Altenfachbetreuerinnen und Altenfachbetreuer
- und etwa 1 Viertel Hilfskräfte

Mobile Pflege und Betreuung:

Viele Seniorinnen und Senioren werden zu Hause gepflegt.
Dort übernehmen auch Angehörige die Pflegearbeit.

Zur Unterstützung gibt es die mobile Betreuung.
Das sind die Haushaltshilfe und die Hauskrankenpflege.
Diese kommen zu den Seniorinnen und Senioren nach Hause.

28

2022 wurden 4.788 Haushalte betreut.

Die Haushaltshilfe und die Hauskrankenpflege müssen die Seniorinnen und Senioren von ihrem Einkommen und ihrem Pflegegeld selbst bezahlen.

Kann das jemand nicht bezahlen, gibt es vom Land Salzburg eine finanzielle Unterstützung.

Leistungen in der mobilen Pflege und Betreuung

Im Jahr 2022 wurden mehr als 930.000 Stunden an Hilfeleistungen durchgeführt.

Die meisten Personen, die betreut wurden, befanden sich in den Pflegestufen 1 bis 3.

Haushaltshilfe:

In den vergangenen Jahren wurden mehr Frauen als Männer im Haushalt unterstützt.

Im Jahr 2022 wurden 3.587 Personen durch Haushaltshilfen betreut.

Hauskranken·pflege:

Im Jahr 2022 wurden 2.868 Personen durch die Hauskranken·pflege unterstützt.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der mobilen Pflege:

Im Jahr 2022 waren 1.230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der mobilen Pflege tätig.

Dies war ähnlich hoch wie im Jahr davor.

29

Tages·zentren:

In Tages·zentren werden Seniorinnen und Senioren tagsüber betreut.

Das entlastet und unterstützt auch die Angehörigen.

Im Jahr 2022 gab es 26 Tages·zentren mit 326 Plätzen.

Die Tages·zentren werden vom Land Salzburg gefördert.

Gesamt wurden im Jahr 2022 die Tages·zentren an 36.733 Besucher·tagen von 940 Personen besucht.

Kurzzeit·pflege:

Manchmal brauchen Angehörige, die jemanden pflegen, auch eine Pause oder einen Urlaub.

Dafür gibt es die Kurzzeit·pflege.

Die Seniorinnen und Senioren bleiben dann für eine bestimmte Zeit in einem Wohnhaus für Seniorinnen und Senioren.

Im Land Salzburg werden in allen 74 Wohnhäuser

Kurzzeit·pflege·plätze angeboten.

Aber nur, wenn ein freier Wohnhaus·platz vorhanden ist.

30 Senioren·wohnhäuser haben einen fixen Kurzzeit·pflege·platz.

Das Land Salzburg fördert diese Kurz·zeit·pflege mit einem Zuschuss pro Tag. Dieser Zuschuss wird maximal 14 Tage im Jahr gewährt.

Im Jahr 2022 wurde in 51 Wohnhäusern für Seniorinnen und Senioren die Kurzzeit·pflege angeboten.

341 Personen nahmen das Angebot in Anspruch.

30

Übergangs·pflege:

Wenn ältere Menschen nach einem Krankenhaus·aufenthalt nach Hause kommen, brauchen sie manchmal Hilfe und Unterstützung. Dafür gibt es die Übergangs·pflege.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter helfen den Menschen. Sie sollen wieder selbständig zu Hause leben können. Die Dauer der Hilfe kann bis zu 3 Monate betragen.

Auch die Angehörigen der Menschen, die Hilfe brauchen, werden unterstützt. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 910 Personen, zu Hause unterstützt.

Mehr als die Hälfte dieser Personen kann danach wieder selbstständig und ohne Hilfe zu Hause leben.

Pflege·beratung:

Das Land Salzburg bietet auch eine Pflege·beratung an.
Dort kann man anrufen, wenn man Fragen
zur Pflege und Betreuung hat.

Die Pflege·beraterinnen und Pflege·berater kommen
auch zu den Menschen nach Hause, um sie zu beraten.
Dieses Angebot gilt für alle Menschen in Salzburg.
Das Angebot ist kostenlos.
Die Menschen in Salzburg haben oft viele Fragen zur Pflege.

Im Jahr 2022 gab es 11 Mitarbeiterinnen in der Pflege·beratung.
Die Mitarbeiterinnen berieten 3.378 Personen im Jahr 2022.

Pflege und Betreuung

Zusammenfassung in A1

Was macht die Pflege und Betreuung?

Wenn Menschen älter werden brauchen sie mehr Pflege.

- Ältere Menschen werden in Senioren·wohnhäusern betreut.
- Ältere Menschen können zu Hause betreut werden.
- Ältere Menschen können in einem Tages·zentrum betreut werden.
- Ältere Menschen können eine kurze Zeit in einem Senioren·wohnhaus betreut werden.
- Ältere Menschen und ihre Familien werden beraten.

Kapitel 5

Leistungen für Menschen mit Behinderungen.

Leistungen für Menschen mit Behinderungen,
das nennt man auch Teilhabe und Behinderten-Hilfe.

Mit Teilhabe ist auch gemeint, dass Menschen überall mit·einbezogen werden.
Die Teilhabe und die Behinderten·hilfe unterstützt
Menschen mit Behinderungen in Salzburg.

Diese Unterstützung soll Menschen mit Behinderungen ermöglichen,
gleich·berechtigt am Leben teil·zunehmen.

Menschen mit Behinderungen können die Teilhabe
und die Behinderten·hilfe in Anspruch nehmen.

Aber nur dann, wenn keine anderen Leistungen bereits bestehen.

Welche Leistungen bietet die Teilhabe und Behinderten·hilfe?

- Dauerhafte und längere Leistungen
- Einzel·leistungen
- **Pauschal** finanzierte Leistungen

Erklärung Pauschal:

Pauschal bedeutet, dass Leistungen für mehrere Menschen zusammen
finanziert werden.

Meist muss ein Ansuchen bei der
Bezirks·verwaltungs·behörde gestellt werden,
wenn eine Leistung bezahlt werden soll.

Was ist eine dauerhafte längere Leistung:

Viele Menschen mit Behinderungen leben in Einrichtungen und arbeiten in Werkstätten.

Der größte Teil der dauerhaften Leistungen wird daher an die Werkstätten und Wohn-einrichtungen ausbezahlt.

2022 wurden 2.411 Personen dabei unterstützt.

34

Was ist eine Einzel-leistung?

Mit dieser finanziellen Hilfe-leistung wird Folgendes unterstützt:

- Hilfsmittel und Körper-ersatz-stücke, zum Beispiel: Prothesen
- Transport-kosten, zum Beispiel Schul-fahrten
- Zuschüsse für behinderten-gerechte Autos
- Zuschüsse für behinderten-gerechtes Wohnen

2022 erhielten 628 Personen eine Einzel-leistung.

Was ist eine pauschal-finanzierte Leistung?

Für diese Unterstützung braucht man kein Ansuchen an die Bezirks-verwaltungs-behörde stellen.

Es müssen die Voraus-setzungen vom Salzburger Teilhabe-gesetz erfüllt werden.

Einige Angebote, die zur Verfügung stehen:

- Früh·förderung
- Beschäftigungs·einrichtungen
- Tages·zentren und Klub·einrichtungen
- Krisen·intervention
- Ambulante Drogen·beratung und andere Leistungen für Menschen mit Alkohol·problemen und Drogen·problemen
- Verschiedene weitere Leistungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen
- **Ambulatorium**

35

Erklärung Ambulatorium:

In einem Ambulatorium arbeiten verschiedene Fach·ärztinnen und Fach·ärzte, Psychologinnen und Psychologen und Therapeutinnen und Therapeuten.

Leistungen für Menschen mit kognitiven Behinderungen und mehrfachen Behinderungen

Erklärung kognitive Behinderung:

Bei einer kognitiven Behinderung ist es schwierig, gewisse Dinge zu erlernen oder auch zu verstehen.

36 Wer bekommt diese Leistungen?

Diese Leistungen werden abgestimmt auf das jeweilige Alter und auf den Bedarf eines Menschen.

Das sind zum Beispiel:

- Heil·behandlungen
- Hilfsmittel und Körper·ersatz·stücke
- Erziehung und Schul·bildung
- Berufliche Ausbildung
- Tages·betreuung und Beschäftigung
- Wohnen mit Tages·struktur oder ohne Tages·struktur
- Plätze für voll·betreutes und teil·betreutes sowie mobil begleitetes Wohnen

Heil·behandlungen:

Die Teilhabe oder die Behinderten·hilfe unterstützt folgende Heil·behandlungen:

- Intensiv·therapien für Kinder
- Leistungen der Gehör·losen·ambulanz

2022 wurden 186 Personen bei Heil·behandlungen unterstützt.

Diese Therapien wurden im Jahr 2022 von verschiedenen Stellen angeboten:

- **Früh-förderung und Familien-begleitung Lebenshilfe:**
Unterstützt werden Kinder bis zu 4 Jahren und ihre Familien.
Im Jahr 2022 waren das insgesamt 455 Familien.

- **Ambulatorium für Entwicklungs-diagnostik und Therapie:**
Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Angeboten wurden:
Ergo-therapie, Pyhsio-therapie, Musik-therapie, Logopädie
Im Jahr 2022 waren dies 1.850 Therapien.

- **Therapie-zentrum Pinzgau**
Angeboten werden:
Ergo-therapie, Pyhsio-therapie, Musik-therapie, Logopädie
Im Jahr 2022 waren das 411 Personen.

- **Früh-förderung für Kinder mit Hör-behinderung
und mit Seh-behinderungen**
Diese Leistungen wurden bis zum Schul-eintritt gefördert.
Im Jahr 2022 wurden 114 Kinder gefördert.

Hilfsmittel und Körper-ersatz-stücke:

2022 erhielten 80 Personen diese Leistung.

Erziehung und Schul-bildung:

Dazu gehört der integrative Kindergarten der Lebenshilfe.

Das bedeutet, dass in diesem Kindergarten Kinder mit Behinderungen und ohne Behinderungen gemeinsam betreut werden.

Ebenfalls gehören Spezial-schulen, wie das Dorf St. Anton der Caritas und noch andere Schulen dazu.

2022 wurden 64 Personen unterstützt.

Außerdem wurden für 544 Personen Schul-transporte finanziert.

Pflegerische Betreuung an Schulen:

38 Wenn ein Kind in der Schule Pflege braucht, werden Betreuungs-kräfte finanziert.

Im Schuljahr 2021/2022 wurden 603 Personen in 79 Schulen pflegerisch betreut.

Berufliche Ausbildung:

Wenn die Schule abgeschlossen wird, kann eine Ausbildung in einem Beruf begonnen werden.

Im Jahr 2022 machten 183 Personen eine berufliche Ausbildung.

Es gibt auch noch die Möglichkeit von Fach-werkstätten mit Förderungen.

Tages-betreuung und Beschäftigung:

Beschäftigungs-einrichtungen sind zum Beispiel Werkstätten.

Dort gibt es Arbeitsplätze.

2022 waren 951 Personen in Werkstätten tätig.

Wohnen mit Tages·struktur oder

Wohnen ohne Tages·struktur:

Leistungen im teil·betreuten Wohnen oder mobil begleiteten Wohnen wurden mehr. 942 Personen wurden 2022 betreut und unterstützt.

Plätze für voll·betreutes und teil·betreutes sowie mobil begleitetes Wohnen:

39

- Voll·betreutes Wohnen bedeutet, dass die Personen rund um die Uhr betreut werden. Es gibt dabei auch einen Nachtdienst.
- Teil·betreutes und mobil begleitetes Wohnen bedeutet, dass die Personen nur zu gewissen Zeiten betreut werden.

2022 gab es 817 Wohnplätze im Bundesland Salzburg.

Leistungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen:

Ziel für die Teilhabe und Behinderten·hilfe ist es, verschiedene Unterstützungen ambulant anzubieten.

Der Grundsatz lautet: „ambulant vor stationär“.

40

Erklärung ambulant:

Ambulant bedeutet, dass die Behandlung am Tag statt·findet, die Personen sind am Abend wieder zu Hause.

Erklärung stationär:

Stationär bedeutet einen Aufenthalt in einer Einrichtung.

Die Teilhabe und die Behinderten·hilfe bietet Menschen mit psychischen Erkrankungen verschiedene Unterstützungen an.

2022 wurden 340 Personen in Wohn·einrichtungen betreut.

Plätze für voll·betreutes, teil·betreutes und mobil begleitetes Wohnen:

2022 wurden 320 Wohnplätze angeboten.

Drogen-Therapie:

Zusätzlich zur Sozial·versicherung werden längere stationäre Behandlungen zur Drogen·entwöhnung in Einrichtungen finanziert.

41

Im Jahr 2022 nahmen 44 Personen daran teil.

Beschäftigungs·einrichtungen:

In diesen Einrichtungen werden Arbeits·plätze angeboten. Es ist möglich, dass mehrere Personen sich einen Arbeits·platz teilen. Sie können zum Beispiel weniger Stunden pro Woche arbeiten.

2022 arbeiteten 283 Personen in solchen Einrichtungen.

Zusätzlich gibt es noch psycho·soziale Unterstützungs·angebote sowie Freizeit·angebote.

Tages·zentren und Klub·einrichtungen:

Tages·zentren und Klub·einrichtungen bieten Menschen mit psychischen Erkrankungen verschiedene Angebote an. zum Beispiel zu den Themen wie Bildung, Gesundheit oder Kunst und Kultur.

2022 wurden hier insgesamt 458 Personen im Bundesland Salzburg betreut.

Weitere ambulante und mobile Betreuungsangebote:

- **Ambulante Krisen-intervention:**
Personen melden sich bei plötzlich auftretenden seelischen Krisen telefonisch bei der Krisen-intervention.
Im Jahr 2022 wurde das Krisen-telefon 13.687 Mal angerufen.
- **Psychiatrische Übergangs-betreuung:**
Nach der Entlassung aus einer psychiatrischen Klinik, erhalten psychisch kranke Menschen eine weitere Betreuung zu Hause.
Im Jahr 2022 waren das 186 Personen.
- **Psycho-soziales Beratungs-zentrum und Versorgungs-zentrum für Kinder und Jugendliche:**
In diesen Zentren werden junge Menschen beraten und behandelt.
Im Jahr 2022 gab es dort 3.276 Beratungen.
- **Ambulante psycho-soziale Rehabilitation:**
Das ist eine mobile Betreuung für eine bestimmte Zeit.
Die Betreuung findet meist in der eigenen Wohnung statt.
2022 wurden 187 Personen betreut.

Erklärung: Rehabilitation:

In einer Rehabilitation wird versucht die Menschen wieder gesund zu machen.

Es wird darauf geachtet, dass sich die Erkrankung nicht verschlechtert.

- **Ambulante Drogen-beratung:**
Diese Beratung ist für Suchtkranke und deren Angehörige.
2022 wurden 646 Personen betreut.

- **Intensiv-betreuung:**

Diese Betreuung ist für psychisch kranke Menschen, die aus der Haft entlassen wurden.

2022 waren dies 46 Personen.

- **Sucht-prävention:**

<p>Prävention bedeutet, dass man versucht, Krankheiten oder Süchte erst gar nicht zu bekommen.</p>

43

Bei Akzente Salzburg gibt es zum Thema Sucht viele Angebote und Projekte für Kinder und Jugendliche.

Es gibt auch viele Angebote für Eltern und Lehrerinnen und Lehrer.

2022 nahmen bei den Veranstaltungen 2.966 Teilnehmerinnen und Teilnehmer teil.

- **Nachsorge-gruppen für alle Sucht-abhängigen:**

Diese Gruppen helfen den Sucht-abhängigen, keinen Rückfall mehr zu bekommen.

2022 wurden 611 Personen in den Gruppen betreut.

- **Gruppen-angebote für Menschen mit Alkohol-problemen:**

Der Verein Koko bietet Gruppen-therapien für 40 alkohol-kranke Menschen an.

Persönliche Assistenz

Was ist persönliche Assistenz?

Assistentinnen und Assistenten unterstützen Menschen zu Hause in bestimmten Lebens·bereichen, wo sie Schwierigkeiten haben. Die persönliche Assistenz gibt es im Land Salzburg seit 2017.

44

Diese Unterstützung soll die Selbst·bestimmung und die Eigen·ständigkeit stärken.

Im Jahr 2022 nahmen 48 Personen die Leistung der persönlichen Assistenz in Anspruch.

Weitere Leistungen der Teilhabe und der Behinderten·hilfe:

Lohnkosten·zuschüsse:

Arbeits·plätze von Menschen mit Behinderungen werden durch Zuschüsse gesichert.

2022 wurden 93 Zuschüsse gewährt.

Arbeits·training:

2022 wurden 69 Personen durch ein Arbeits·training unterstützt.

Zuschüsse für Wohnraum, Auto-umbauten und Pflege-hilfsmittel:

Zusätzliche finanzielle Unterstützung gibt es zum Beispiel für:

- Wohnraum-umbauten, zum Beispiel im Bad
- Umbauten für ein behinderten-gerechtes Auto
- Treppen-lifte, Pflege-betten oder Rollstuhl-schiebe-hilfen

2022 wurden 689 Personen mit verschiedenen Zuschüssen unterstützt.

45

Fahrdienste für Menschen mit Behinderungen:

Fahrdienste für Menschen mit Behinderungen werden von
3 Organisationen angeboten:

- Rotes Kreuz
- Arbeiter- und Samariter-bund
- Taxidienste

Taxi-gutscheine werden im Magistrat Salzburg ausgegeben.

Aktionen für Menschen mit Behinderungen

- Es gibt eigene Ferien·betreuungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen.
- Es gibt Erholungs·urlaube für Menschen mit Behinderungen. Diese Aktion ermöglichte 134 behinderten Menschen mit Begleit·personen im Jahr 2022 einen kostenlosen Sommer·urlaub in Salzburg.
- 22 Personen nutzten 2022 das Angebot der Freizeit·assistenz. Die Freizeit·assistenz bot die Volks·hilfe Salzburg an.

46

Ausbau, Veränderungen und Entwicklungen 2022:

Ausbau von Wohn·angeboten:

- **Intensiv begleitetes Wohnen:**
Laube GmbH mit 16 Wohn·plätzen in Bischofshofen
- **Teil·betreute Wohn·plätze und mobil begleitete Wohn·plätze:**
Wohnen·anderskompetent
Lebenshilfe
Jugend am Werk

Ausbau von Tages·zentren:

- Laube GmbH - LaubePro und Tageszentrum Lungau und Salzburg

Ausbau von Therapie·angeboten:

- Diakoniewerk - Therapie·zentrum Pinzgau

Lehrgang Inklusions·botschafterin und Inklusions·botschafter

15 Personen wurden zu Inklusions·botschafterinnen und Inklusions·botschaftern ausgebildet.

Sie werden in Zukunft über die Probleme und Anliegen von Menschen mit Behinderungen informieren.

Leistungen für Menschen mit Behinderungen.

Zusammenfassung in A1

Was bietet die Teilhabe und Behinderten-hilfe?

Die Behinderten-hilfe bezahlt viele Leistungen

Zum Beispiel:

- wenn man Unterstützung beim Wohnen braucht.
- wenn man Unterstützung für Hilfs-mittel und Umbauten braucht.
- wenn man Unterstützung bei der Tages-struktur oder der Ausbildung braucht.
- wenn man einen Fahrdienst braucht.
- wenn man eine Erholung braucht.
- wenn man eine Heil-behandlung braucht.

Kapitel 6

Psycho·sozialer Dienst

Der psycho·soziale Dienst ist eine Anlauf·stelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen oder Sucht·problemen.

48

Der psycho·soziale Dienst befindet sich an verschiedenen Standorten im Bundesland Salzburg.

Wo befindet sich der psycho·soziale Dienst?

- Stadt Salzburg
- St. Johann im Pongau
- Tamsweg
- Zell am See

Betreute Personen

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 2.035 Personen vom psycho·sozialen Dienst betreut.

623 Personen kamen zum ersten Mal in die Beratung oder wurden zum ersten Mal betreut.

Leistungen:

Der psycho-soziale Dienst bietet folgende Unterstützungen an:

- **Abklärung**

Die Abklärung ist eine genaue Erhebung der Lebensumstände und Erstellung eines Krankheitsbefundes.

- **Betreuung**

In der Betreuung werden Menschen langfristig vom psycho-sozialen Dienst begleitet und betreut.

- **Vermittlung und Planung**

Wenn die Begleitung und Betreuung durch den psycho-sozialen Dienst endet, werden weitere Schritte ausgearbeitet.

Damit kann die Erkrankte oder der Erkrankte weitere Hilfen in Anspruch nehmen.

Im Jahr 2022 wurden für die erkrankten Personen gesamt 17.952 Stunden an Leistungen erbracht.

Psychotherapie-Ambulanzen

In Zell am See, in Mittersill und in Tamsweg gibt es eine Psychotherapie-Ambulanz.

Gemeinsam mit der Österreichischen Gesundheitskasse wird eine psychotherapeutische Behandlung angeboten.

111 Personen nahmen dieses Angebot 2022 an.

Dies waren insgesamt 1.917 Psychotherapiestunden.

Psycho·sozialer Dienst

Zusammenfassung in A1

Was ist der Psycho·soziale Dienst?

Für den psycho·sozialen Dienst ist es wichtig:

- dass er sich um psychisch kranke Menschen kümmert
- dass die Menschen eine Beschreibung ihrer Krankheit erhalten
- dass die Menschen eine Behandlung erhalten
- dass den Menschen auf längere Zeit geholfen wird

Kapitel 7

Kinder·hilfe und Jugend·hilfe

Die wichtigste Aufgabe der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe ist der Schutz von Kindern und Jugendlichen.

Wenn Eltern Schwierigkeiten bei der Erziehung ihrer Kinder haben, bekommen sie Hilfe von der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe.

Außerdem wird bei Verdacht, dass Kinder oder Jugendliche sexuell missbraucht, misshandelt oder vernachlässigt wurden, sofort reagiert.

Zuerst wird abgeklärt, wie stark die Kinder gefährdet sind.

Danach wird entschieden, wie man den Kindern helfen kann. Gemeinsam mit den Kindern wird eine Hilfe·planung erstellt.

Im Jahr 2022 wurden 3.275 gemeldete Fälle abgeklärt. Das waren deutlich mehr Fälle als in den letzten Jahren.

Die Kinder·hilfe und Jugend·hilfe bietet 2 Möglichkeiten der Erziehungs·hilfen an.

Das sind:

- Unterstützung der Erziehung
- Volle Unterstützung

Unterstützung der Erziehung:

Das bedeutet, dass die gesamte Familie unterstützt wird.

Zum Beispiel:

- Sozial·pädagogische Familien·betreuung
Das bedeutet, die ganze Familie wird betreut und beraten.
- Therapeutisch ambulante Familien·betreuung
Therapeutisch bedeutet: heilend
- Ambulante Betreuung von Kindern, Jugendlichen und ihren
Bezugs·personen
Das bedeutet, dass die Betreuung nicht an einem Ort stattfinden muss.
Die Betreuung kann zu Hause oder auch woanders statt·finden.
- Mobile Einzel·betreuung und Familien·arbeit

52

Im Jahr 2022 erhielten 2.091 Kinder und Jugendliche eine dieser Unterstützungen.

Volle Erziehung:

Das bedeutet, dass die Kinder außerhalb der Familie unterstützt werden.

Zum Beispiel:

- Pflege·familien
- Krisen·einrichtungen
- Sozial·pädagogische Wohn·gemeinschaften
- Kinderdorf·familien
- Betreutes Wohnen

Im Jahr 2022 erhielten 662 Kinder und Jugendliche eine dieser Hilfen.

Eltern·beratung - Frühe Hilfe:

Die Eltern·beratung ist eine weitere Möglichkeit Familien zu unterstützen.

Die Eltern·beratung wird Familien mit Kindern bis zu 6 Jahren gewährt.

Es ist möglich diese Unterstützung schon in der Schwangerschaft in Anspruch zu nehmen.

53

Die Eltern·beratung bietet folgende Unterstützungen an:

- Hilfe·stellungen vor und nach der Geburt
- Eltern·beratungs·stunden
- Beratungen zum Vorbeugen von psychischen Erkrankungen
- Pflege·beratung und Ernährungs·beratung
- Eltern·sprech·stunden für Schrei·babys
- Eltern·kind·gruppen, Babytreffen
- Eltern·schulungen

Im Jahr 2022 wurden 16.883 Teilnahmen an diesen Unterstützungen gezählt.

Psychologischer Dienst und Psychologische Familien·beratung der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe

Der Psychologische Dienst und die Psychologische Familien·beratung sind 2 Gruppen, die zur Abteilung Kinder·hilfe und Jugend·hilfe gehören.

Diese Gruppen bestehen aus:

54

- Klinischen Psychologinnen und Psychologen
- Gesundheits·psychologinnen und Gesundheits·psychologen
- Psycho·therapeutinnen und Psycho·therapeuten

Psychologischer Dienst der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe

Der Psychologische Dienst der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe in Stadt und Land Salzburg ist ein psychologischer Fachdienst.

Der psychologische Fachdienst unterstützt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erhalten psychologische Unterstützung.

Diese Unterstützung soll bei Entscheidungen über die Gesundheit und Sicherheit der Kinder helfen.

Der Psychologische Dienst hilft bei:

- Entscheidungen über Erziehungs·hilfen
- Leistungen der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe
- schwierigen Verläufen
- Abklärung, wenn Gefahr besteht
- Regelungen über das Besuchs·recht
- wenn Kinder in die Familie wieder zurück·kehren

Es gibt 2 Angebote:

1. Psychologische Diagnostik

Das bedeutet, dass psychologische Fragen geklärt werden.

Danach gibt es Empfehlungen für weitere Schritte für:

- Kinder
- Jugendliche
- Familien

Die Ergebnisse werden den zuständigen Sozial·arbeiterinnen und Sozial·arbeitern schriftlich weiter·gegeben.

2. Besprechungen bestimmter Fälle

Hier werden die Fälle besprochen und es besteht die Möglichkeit, sich mit den anderen Kolleginnen und Kollegen abzusprechen.

Im Auftrag der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe können auch psychologische und psycho·therapeutische Beratungen durchgeführt werden.

Im Jahr 2022 gab es:

- 26 Abklärungen vom Psychologischen Dienst
- 124 Besprechungen von Fällen sowie Besprechungen mit Kolleginnen und Kollegen
- 46 Beratungen von Familien durch die Kinder·hilfe und Jugend·hilfe in 152 Gesprächen

Psychologische Familien·beratung der Kinder·hilfe und Jugend·hilfe

Die Psychologische Familien·beratung ist für jeden Menschen ein frei zugängliches Angebot.

Das Angebot umfasst:

- 56 ▪ psychologische und psycho·therapeutische Abklärung
- zeitlich begrenzte Beratung und Behandlung von Familien mit Kindern zwischen 6 und 18 Jahren.
- Familien mit Kindern unter 6 Jahren können sich an die Eltern·beratung wenden

Beispiele für eine Beratung sind:

- Erziehungs·fragen
- Schwierigkeiten mit Jugendlichen
- Verhalten bei Trennung
- Abklärung von psychischen Problemen oder Verhaltens·auf·fälligkeiten

Familien werden durch Lösungs·möglichkeiten und Hilfe zur Selbst·hilfe unterstützt.

Damit sollen sie ihre Probleme besser bewältigen können.

Sie sollen lernen, Konflikte ohne Gewalt zu lösen.

Besonders wichtig ist es, die Probleme schon im Voraus zu erkennen.

Die Angebote werden vertraulich behandelt.

Im Jahr 2022 nahmen 102 Familien an insgesamt 363 Terminen teil.

In 77 Fällen gab es einen Befund und eine Beratung direkt mit den Kindern und Jugendlichen.

In 25 Fällen fand die Beratung nur mit Erwachsenen statt.

Schwerpunkte im Jahr 2022:

Schwerpunkt: 30 Jahre kija Salzburg - 30 Jahre Kinder·rechte

Seit 1993 gibt es die Kinder·anwaltschaft
und Jugend·anwaltschaft in Salzburg.

Abgekürzt heißt das kija.

Die kija setzt sich für die Kinder·und Jugend·rechte ein.

Wie zum Beispiel

- Schutz für Kinder und Jugendliche
- Bekämpfung von Kinder·armut
- Verhinderung von Mobbing
- Stärken der psychischen Gesundheit
- Klimaschutz

Das sind zur Zeit die wichtigsten Themen der kija.

Schwerpunkt: Wohn·gemeinschaft mit Krisenplätzen

2022 wurde im Lungau von "Rettet das Kind Salzburg"
eine Wohn·gemeinschaft mit 6 Plätzen erschaffen.

Und zusätzlich noch 2 Krisen·plätze.

Hier bekommen die Kinder psycho·soziale Unterstützung.

Sie können dabei auch in ihrer gewohnten Umgebung weiter·leben.

Schwerpunkt: Bereitschafts·pflege:

Für die Bereitschafts·pflege gibt es Personen, die jederzeit ein Kind im Alter von 0 bis 10 Jahren bei sich aufnehmen können.

Sie nennt man Bereitschafts·pflege·personen.

Diese Personen sind im Auftrag

58 vom Land Salzburg bei SOS Kinderdorf angestellt.

Schwerpunkt: Anlaufstelle Opfer·entschädigung

Es gibt Menschen, die früher in Kinder·heimen und anderen Einrichtungen oder Pflege·familien Gewalt oder Missbrauch erfahren mussten.

Für diese Menschen, die auch Opfer genannt werden, gibt es eine Entschädigung für Vorfälle bis zum Jahr 1990.

Die Stelle, bei der man sich melden kann, ist bei der Salzburger Landesregierung in der Abteilung Kinder·hilfe und Jugend·hilfe.

Kinder·hilfe und Jugend·hilfe

Zusammenfassung in A1

Was macht die Kinder·hilfe und Jugend·hilfe?

Sie schützt Kinder und Jugendliche vor:

- Gewalt
- Missbrauch
- Vernachlässigung
- verhindert Situationen, wo man Kinder schützen muss

Betreut die Kinder, die Gewalt, Missbrauch und Vernachlässigung erfahren haben.

Und sucht nach Möglichkeiten, dass dies nicht mehr passieren kann.

Sie hilft bei Problemen:

- in der Schule
- in der Familie

Kapitel 8

Grund·versorgung

Es gibt Menschen, die aus anderen Ländern nach Österreich kommen. Wenn sie Schutz und Hilfe brauchen, können sie vorübergehend Hilfe·leistungen aus der Grund·versorgung bekommen.

60

Die Grund·versorgung erhalten nur die Menschen, die sich und ihre Angehörigen nicht selbst versorgen können. Wer Hilfe bekommt und welche Hilfe das ist, steht im Salzburger Grund·versorgungs·gesetz.

Wenn Personen von Einrichtungen oder Privat·personen bereits unterstützt werden, erhalten sie keine Grund·versorgung.

2022 wurden 3.580 Menschen in der Grund·versorgung unterstützt.

Die meisten Menschen kamen dabei aus diesen Ländern:

- Ukraine
- Syrien
- Somalia
- Afghanistan
- Russland

Das Land Salzburg arbeitet auch bei der Grund·versorgung mit vielen sozialen Organisationen zusammen.

So ist zum Beispiel in der Grund-versorgung die Caritas ein wichtiger Vertrags-partner des Landes.

Die Caritas übernimmt folgende Aufgaben:

- Aufklärung über die Leistungen in der Grund-versorgung.
- Sie klärt über Rechte und Pflichten auf.
- Unterstützt beim Ausfüllen der Anträge.
- Berät über Hilfs-angebote und Unterstützungs-angebote beziehungsweise medizinische Versorgung.
- Bei sozialen Problemen hilft die Caritas und vermittelt die Menschen an verschiedene Beratungs-stellen.
- Unterstützt bei Anträgen für die Wieder-aufnahme in die Grund-versorgung.
- Wenn das Asyl-verfahren abgeschlossen wird, bekommen Menschen noch weitere Unterstützungen.

61

Die Caritas stellt folgende Informationen zur Verfügung:

- Informationen für die Rechts-beratung.
- Bei Fragen, die mit der Unterkunft zu tun haben.
- Hausordnung und was passiert, wenn die Hausordnung nicht eingehalten wird.
- Welche Beschäftigungen erlaubt sind.
- Informationen zur Kindergarten-pflicht und Schul-pflicht.
- Informationen zu Grund-rechten und Menschen-rechten.
- Andere rechtliche Bestimmungen sowie landes-übliche Gebräuche.
- Welche Voraus-setzungen für den Wechsel von einer organisierten Unterkunft in eine private Unterkunft notwendig sind.
- Möglichkeiten für eine freiwillige Rück-kehr ins Herkunfts-land.

**Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge,
das wird abgekürzt UMFs:**

Das sind Personen unter 18 Jahren,
die alleine nach Österreich gekommen sind.

Bei Bedarf werden die UMFs
sozial-pädagogisch oder psycho-sozial unterstützt.

2022 gab es durchschnittlich 55 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge.

62

Je nach Betreuungsbedarf gibt es unterschiedliche Unterbringungen:

Wohngruppen: Hoher Aufwand in der Betreuung.

Wohnheime: Für Jugendliche, die sich nicht selber
versorgen können.

Betreute Wohnplätze: Jugendliche versorgen sich unter Anleitung selbst.

Gastfamilien: Jugendliche wohnen bei Gastfamilien.

Unterbringung:

Menschen, die die Grundversorgung bekommen,
werden zunächst in organisierte Unterkünfte untergebracht.
Das bedeutet, es wird für sie eine Unterkunft ausgesucht.

Deutschkurse:

Auch im Jahr 2022 war es Pflicht einen Deutschkurs zu besuchen.

Ansonsten erhielten die Menschen keine Grundversorgung.

2022 wurden 58 Kurse angeboten.

2021 waren es 25 Kurse.

Nachdem die **Asylwerbenden** wieder mehr wurden,
gab es auch wieder mehr Deutschkurse.

Erklärung Asyl-werbende:

Das sind Personen, deren Aufnahme-verfahren noch nicht abgeschlossen ist.

Entwicklung und Veränderung:

Im Jahr 2015 gab es 88.340 Asyl-anträge in Österreich.

Im Jahr 2022 gab es 112.272 Asyl-anträge in Österreich.

Grund·versorgung

Zusammenfassung in A1

Wer bekommt die Grund·versorgung?

Die Grund·versorgung ist für fremde Menschen,
die nach Österreich kommen.

Sie suchen hier Schutz und Hilfe.

Die Menschen erhalten:

- Essen
- Geld
- Kleidung
- einen Schlaf·platz

Kapitel 9

Finanzielle Aufwendungen

Österreich hat ein gutes Sozial-system.

Das Sozial-system unterstützt alle Menschen, die Hilfe brauchen.

Im Jahr 2022 wurden im Land Salzburg etwa 482 Millionen Euro für Sozial-leistungen ausgegeben.

65

Diese Ausgaben waren für:

- Sozial-unterstützung
 - Pflege und Betreuung
 - Hilfe für Menschen mit Behinderungen
 - Kinder-hilfe und Jugend-hilfe
 - Grund-versorgung
-
- Für die **Sozial-unterstützung** wurden ungefähr **36 Millionen Euro** ausgezahlt.
 - Für die **Pflege und Betreuung** wurden ungefähr **221 Millionen Euro** ausgezahlt.
 - Für die **Hilfe für Menschen mit Behinderungen** wurden ungefähr **129 Millionen Euro** ausgezahlt.
 - Für die **Kinder-hilfe und Jugend-hilfe** wurden ungefähr **50 Millionen Euro** ausgezahlt.
 - Für die **Grund-versorgung** wurden ungefähr **24 Millionen Euro** ausgezahlt.

Finanzielle Aufwendungen

Zusammenfassung in A1

Wofür gibt es Geld im Sozial-bereich?

Es gibt Geld für:

- Sozial-unterstützung
- Pflege und Betreuung
- Hilfe für Menschen mit Behinderungen
- Kinder-hilfe und Jugend-hilfe
- Grund-versorgung



Sozialbericht 2022 in leichter Sprache

Land Salzburg

Impressum:

Medieninhaber: Land Salzburg

Herausgeber: Abteilung Soziales vertreten
durch DSA Mag. Andreas Eichhorn MBA,

Datenaufbereitung und Umschlaggestaltung:
Landes-Medienzentrum

Übersetzung: anderskompetent

Herstellung: Hausdruckerei Land Salzburg

Alle: Postfach 527, 5010 Salzburg

Juli 2023

Abbildung Cover: Adobe Stock, New Africa

Downloadadresse:

www.salzburg.gv.at/soziales

Rechtlicher Hinweis/Haftungsausschluss:

Wir haben den Inhalt sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden.

Wir übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Inhaltes; insbesondere übernehmen wir keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen. Eine Haftung der Autoren oder des Landes Salzburg aus dem Inhalt dieses Werkes ist gleichfalls ausgeschlossen.



LAND SALZBURG

anderskompetent gmbh

zukunft mit perspektive